

Eingänge der Schweizerischen Schulausstellung in Zürich

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizerisches Schularchiv : Organ der Schweizerischen Schulausstellung in Zürich**

Band (Jahr): **7 (1886)**

Heft 11

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-256505>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

— 24/25. September. Jahresfest des bernischen Evangelischen Schulvereins in *Bern*. Referat von Lehrer Platter in Biglen über den Handfertigkeitsunterricht (gedruckt in den „Bl. f. d. christl. Schule“ 1886 No. 41 ff.).

— 27. September. Zürcherische Schulsynode in *Uster*. Referat von Sekundarlehrer Kupper in Hausen über den Anschluss der Mittelschulen an die Volksschulen. Korreferat von Gymnasiallehrer Schoch in Zürich. Die Synode verwarf den Anschluss des Gymnasiums an das 5. Primarschuljahr (statt wie bisher an das 6.), den Anschluss der Industrieschule an die Primarschule (statt wie bisher an die Sekundarschule) und beschloss auf Antrag von Sekundarlehrer Ernst in Winterthur: Anschluss sämtlicher Mittelschulen an die dreiklassige Sekundarschule.

— 27. September. Luzernische Kantonallehrerkonferenz in *Entlebuch*. Referat über die Frage: Wie kann der Lehrer den regelmässigen Schulbesuch fördern? von Primarlehrer Lang in Hohenrain. Korreferat von Lehrer Felder in Flüeli.

— 9/10. Oktober. Jahresversammlung des Schweizerischen Turnlehrervereins in *Einsiedeln*. Referat von Sekundarlehrer Kälin in Einsiedeln über das Schulturnen in den Bergkantonen; Korreferent: Sekundarlehrer Egg in Thalweil.

— 9/10. Oktober. Jahresversammlung des Evangelischen Schulvereins der Schweiz in *Zürich*. Referat von Seminarlehrer Imhof in Schiers: Was kann der Unterricht tun, um dem religiösen Interesse das Übergewicht zu sichern?

Pädagogische Zeitschriften. Unter Redaktion von Seminardirektor Baumgartner in Zug erscheinen seit einiger Zeit „Katholische Seminarblätter“.

Vergabungen. In *Neuenstadt* hat der verstorbene a. Nationalrat C. Revel 14,000 Fr. für gemeinnützige Anstalten vermacht; davon kommen 10,000 Fr. dem dortigen Progymnasium zu.

Mitteilungen der Schweiz. permanenten Schulausstellung in Zürich.

Eingänge der Schweizerischen Schulausstellung in Zürich.

September 1886.

Bibliothek und Archiv.

- Tit. Erziehungsdirektion des Kantons Aargau: Lehrpläne der Bezirksschulen des Kantons Aargau.
- „ „ Bern: Unterrichtsplan für Sekundarschulen, Progymnasien und Gymnasien des Kantons Bern. Prüfungsreglement für Zahnärzte im Kanton Bern.
- „ „ Basel: Lehrziel der Mädchensekundarschulen des Kantons Baselstadt.
„ „ Knabensekundarschulen „ „ „
- „ „ Frauenfeld: Formularien für Schulinspektionen.
- „ „ Aarau: „ „ „
- „ „ St. Gallen: „ „ „
- „ „ Zürich: Jahresbericht der Erziehungsdirektion pro 1885/86.
- „ „ Bern: Rapport sur la gestion de la direction de l'instruction publique du Canton de Berne pour 1885.
- „ Direktion der Anstalt Schiers: 48. Jahresbericht.
- Hr. Prof. Dr. Vogt, Fluntern: Eine Anzahl bernischer Schulreglemente, Berichte etc.
- „ Flachsman, Lehrer, Albisrieden: Eine Anzahl Broschüren.
- Frau Prof. Tobler-Hattemer, Hottingen: Prospekt ihres Instituts.
- Hr. Dr. Staub, Zürich: Eine grössere Anzahl Bücher, Broschüren etc.